esbadener Taab

Nummer 35

Mittwoch, 11. Februar 1942

Vor den Toren Singapurs

Letter verzweifelter Widerftand der Briten an den Ausfallftragen der Stadt

Die historische Größe der Mission des Oftfeldzuges

Britische Tonnage:Sorgen

Beileid des Führers zum Tode Attolicos

10. Febr. Anlählich des Ablebens des früberen 1 Bolichafters in Berlin Atfolico bat der 11 Attolico telegraphich feine Anteilnahme über-

42 Feindflugzeuge abgefcoffen

Außerordentlich schwere Berlufte der Cowjets

chtet. Im gleichen Abichnitt gelang den Bolschewisten ein caumich eng begrenzter Eindruch. In mannshohem Schnee ging die utiche Infanterie zum Gegenkoh vor und leite fich wieder in n Schie ihrer Geschungen Dadei schollen Angerstäger der felnöde Tants ab. In einem benacherten Abschnitt murden vier ilgemistliche Bansermogen vernichtet. Die Comjetes blibten ihrere bundert Tote und Bermundete ein. Den finnischen zuppen gelang es, nerdorimättes von Medwestigt Gotz eine tietere dolichemistliche Absellung einzuschließen und vollfändig vernichten. 1000 gefallene Somjetarmisten bestien das Kampffeld.

Britische Sprengftofflager in Tanger

Brittiche Sprengstofflager in Langer Anderin. Anner junde im Hotel. Stillof'
Modrid, 11 Kedr. (Guntmeldung.) Wie aus Annaer emelbet wird, bet die Sansluchung in dem englischen Hotel Brildof' in Annaer zu einer interchineten Aufbedang dritteler des Lerrorvoebereitungen geschieft. Es wurde in gedeinen telleen des Hotels eine ungeheure Menge von and walfen, Munition, Top englischen Somben elute und fechnischen Maerial zur Seelessung von Womben etwaden, Terner sach wan untengreiche Deumente, aus een Indeel einbeum der Vermer fach wan untengreich der Vermerte, aus een Indeel einbeutig bervorgebt, das England über leine Guntlate und fonligen bislomalischen Erretretungen ab dag e. und Terrorafte in Spanien und innen Veroleitengsgebiese dereits geplant und auch som unthaeführt bet.
Man erworte, das das Unterluchungsergebnis vom

durchneführt hat.
Man erwartet, daß das Unferindungsergebnis vom Sotel "Briftol" zur Aufbedung noch weiterer geheimer bri-tilder Eprengifolfigaer führen wird. Die aufgefundenen Dofamente wurden den zufährtigen isamlichen Behörden zur einspekenden Unterfuckung zugefeltet.

Trauerbeflaggung für Dr. Todt

Berlin, 11. Febr. (Bunfmeldung.) Der Reichspropagandaleiter der Vartei und Reichsminifter für Bolfsauftlätung und Brovaganda gibt im Einvernehmen mit dem Leiter der Varteilunglei und dem Reichsminifter des Innern nachiebendes betannt: Am Tage des Staatsbegrädnisses für den in loddatiider Bilditeriillung iddlich verunglichten Reichs-minister Dr. Tadt. Donnerstag, dem I. Februar 1984 leben alle Varteilbien files bebörden und Kulkungsbetriebe im Reichsgebiet von Sonnenauf-gang die Sonnenuntergang Trauerbeilaggung.

Der Reichsminifter für Boltsautfürung und Propaganda gibt betannt, daß 1942 is millige Reffeveranitaltungen aus fallen. Mile Rrifte ber beuichen Birtifigelt merben un-eingeichrantt für ben Gieg ber beutichen Maffen eingeseht,

Fortgang der Rampfe bei nachlaffendem Froit

3mei Sanbeloichiffe an ber englischen Rule von Rampflugjengen verfentt - Gin weiterer Fracter mahricheinlich vernichtet - Glartere mufflarungsträfte bes Brinbes in Rorbafrifa jurudgemorfen

Mus bem Gubrerbauptquartier, 11. Jebr. (Funfmelbung) Das Oberfommanbo ber Wehrmacht gibt befannt:

Das Obersommande der Wehrmacht albt bekannt:
Die Kämple im Olten nehmen bei nachlatiendem Froit übren Fortgang.
An der Dones Front verlor der Gegner leit dem 18. Januar allein im Abidmitt eines beutichen Armetelorps:
1639 Gelangene, über 7500 Tote, 8 Anger, 18 Gefahre.
1636 Malchinengemehre und Granatwerter lowie aubtreiches lonitiges Kriegsmaterial.
An eigenen Angriffserfolgen im indlichen Abidmitt der Olifront date ein ein mänticher Stiverband bervoerragenden Anteil.
Bor Leningrad brachen erneute Ausbrücksverfucke des Freindes im Abwehrleure der dettichen Einschlichungsfront zulammen.

Bor ber englifden Gubmeitfufte verientien Rampifluggeuge in ber vergangenen Racht burd Bomben.

Deutscher Stoftrupp auf dem Leningrader Eis

Gin angeichollener Comjettrachter mirb gelprengt

Das stille Heldentum des deutschen Ufrifa: Korps "Wer nur dem lieben Gott vertraut, mit Rommel fraftig um fic baut, ber bat auf feinen Sand gebaut"

Berlin, 11. Iebr. Das dentiche Bolt verfolgt mit Stols und degeiterung den Kampi leiner Afrika-Kämpfer. So inde auch am Dienstag Alitertreusträger Oberflettund freiher von Begeiterung den Kampi leiner Afrika-Kämpfer. So inde auch am Dienstag Alitertreusträger Oberflettund freiher von Recht den Art. ein gedürtiger Frankfurier, die gespanntellte Aufmerflamfeit und böltleihig den bersichen Danf der deutschen Breseverreter, als er frisch und kann der deutsche der der aus aus die eine Annah uns den Andersche der der aus aus die eine Annah uns den der deutsche der aus aus die eine Annah uns den deutsche der der aus aus die eine Annah uns den deutsche der deutsche der des deutsche der des deutsche des des des deutsche des des des deutsche deutsc

Höchste Alarmitimmung in Batavia und Canberra

Scharfe Rritit an ber "völlig ungureichenben" angelfächilden Rriegführung

Wt. Die latastrophale Entwidlung auf der Inselfenden Auftralien geine nicht mehr au überdiende Al auf mit mit mit mit mit der die delen die der die de

Japanischer Bormarsch in Richtung Rangun

Gewiffenlofe Ausnugung Tidung finge für britifde Intereffen

Gewissenles Annehmen, einem Domei-Gericht aus Mulmein geloge, den Sorwarts in Kick ung Kangun auf. Markadan, eine größere heinen des Kulmein gegenstellt auf der Kulmein gegenüber beiefet. Die Kulmein des Kulmein gegenüber beigt, webe beiefet. Die Kulmein des Kulmein gegenüber liegt, worde beiefet. Die Kulmein klaufen der der Geschles der der Geschles der Geschles der Geschles der Geschles der Geschles der Geschles der Geschles der der Geschles der Gesch

Briten, ihn zu verneligen.
Briten, ihn zu verneligen, daß et dinefil sie Truppen nach Burma ist ist, damit lie den Engländern belfen, Indivenden gene in inspisios Veilpiel für die gemilsen die Indivenden gene in inspisios Veilpiel für die gemilsen die Indivenden gene den inspisios Veilpiel für die gemilsen die Indivenden der Berne den Geschen Veilpiel von den die erkennte dehen word ke das Schieffel derunen dat.

Benn der Verrat Englande und den Meiner wird, dürfte es ein viiteres Erwachen geben. Dann wird man fig fragen, warum man nicht verdigelig den Anfalbaß an die Kröfte der Reuschnung geinuben hat, warum man nicht dem Seispiel Taliande lögte, aber auch Varmas, das eut shalandigem Boden durmelliges Treimligienforps blicht, die brerein gegen die dritighen unterbricker eingeleit worden find. Auf derne dehen die Japaner in die die Ein heiten zulam men gekellt, die ihm am Kampfgeleit grängener nichtigker Koldenen, daben die India mennigelige in gene die die die der die die der die de

Die beutige Musgabe umfaht 6 Seiten

Wiesbadener Nachrichten

Geraucht muß werden und wenn . .

Wirkftoffe im Gemufe

Beihtohl hat mehr Bitamin als Apfel | icane wir im allgemeinen — comadlichen und gefundheitlichen Werten

Sternichau nom 11. dis 20. Jehruar. Det im W im Sternibber leuchienbe bellere rote Stern ift Manbelkern M ars Millionen Klometer Mbland Der gleichzeitig im SW Grenze nom Whder und Stier sehende belle bleiche Stern ringsumgebene Planet & af u en, 1900 Millionen Klobon uns ad. Det im SW glängende helfte Stern des ist Ritleleuplamet 3 upiter im Stier, 710 Millionen ter entfernt.

Sifche ausjehen

Dies Abzeichen ehrt



Photo: Belibilb.

"Das Jahr der gefunden Lebensführung" Die Mufgaben im neuen Arbeitsjahr ber Jugenbgruppen ber RS. Grauenicaft

Anwartichaft auf Ausstattungsbeihilfe

Auselennung der Beihöltigung im Elternhaus Rach den geltenden Beitimmungen können Beihöltigungs- und braeiten im elterlichen Haus der der Berechnung der Anwarts auf auf die Lussfatungsbeihölte für hausgehiltinnen in finder-chen Hauskalten berückfichtigt werden, wenn des Arbeitsamt die insendigteil der Beihöltigung vor deren Beginn anerkennt ind ifflich bekätigt. Eine nachtrögliche Anerkanung für zurück-verbeihistengeseiter ift nicht vorzeieben. Im zu ver-

In erfter Linie die Bermundeten

Reuregelung der Unternehmungsverwertung im Often
3m Interesse der Kriegsteilnehmer, die infolge ihrer Einberuhung aut Wehrmacht ihre privaten Interessen in der hehmat
nicht leibt vertreien sonnen, dat der Reichse mit der behmat
nicht leibt vertreien sonnen, dat der Reichse mat schaft sit
das von der hauptirzeuhandhe ehmat polnissische Sermägen eine
nene Regelung getrossen. Danach darf während des Rrieges bis
auf weiteres die Bernertung von gwurchtigen Unternehmen aller
Ert, insbesondere von Handeles, handwerfes und Industrie
betrieben gowie von Kabelos, handpurchtigen und and gende
Bemerbergruppen erfolgen:

Grundlage der Rüftung

2. an verjorgungsberechtigte Hinterbliebene der genannten Berlonengruppen und der ermorbeten Boltsbeutlichen.
Die lämelie Anichung der genannten Berlonengruppen wird als eine besondere Ed re n pflicht despeichnet. An dritter Stelle kehen dann besonders bewährte Bolts- oder Aechsdomitische die nachweisen, dah; hie intolge ihrer agendörigfeit jum Denischund während der Belegeit erholische mitzigeitliche Kachtelle ertilten während den den merben in der Bewerderenordnung die Limitelder und vertriebenen Ausdendbestellichen aufgeführt; ihre Anichtung ist eine daatspolitische Notwendstgeit und dabet feinen Ausstall zu der Ausgenommen von der Semestenangberre Anto Betrieben Krandlikäe, die aus dingender mehrertlichaftlichen dobt gerungswirtsgörtlicheftlichen Schwechten der verberenten der Betrettungsferter kind Betriebe und Grundblikäe, die aus dingenden medroritächlichen oder verberungsberre find Betriebe notzugusgwirtsgörtlicheftlichen Gründen schwechten der verberenten mehren millen.

weitel werben müllen.

Sammtsleiter Ed, bat sich im Dezember mit einem Kreissaus sie der Gelben der Gelben der Gelben der Gelben der Gelben des Keisses aus sich ein den mehren der Gelben der Gelben des Keisses gewandt. In ihm dat er Perile in Höhe von 1500 KW sit bie de fie Etied nie Sherichte ausgeschrieben, die im Jusammenhang mit der Diff, keben Einsendungen für diese Kreissen der Angland der Verlagen der Verlagen

Wiesbaden-Bierffadt

Lechter Cang. Unter karter Anteilnahme hiefiger und answärtiger Trauergölte murde der weit über Bierfadds Stengen ihnaus befannts Gaftwirt Bilbem Klein au Grade getragen. Beich großen, lätzigen der Bersbarben genoh, dewielen die viellen Kranzniederfegungen und ehreden Nachrels am Grade. Der Geber des Wolfe, 1883 meradmit die Trauerfeler mit Graditedern. Bereinsführer Schmidt mitglied der Berstarbenen als einen eitzigen Fächeter des dereiligen Alebes und des KrS. 1883, dem er lange Jahre an führender Stelle und als Ehrenmitglied ansachte.

Unfall. Gehr ungludlich fiel eine Frau in ihrem Saus von ber Treppe, wobei fie fich einen Knochel brach.

Momentaufnahmen:

Beitungslesen

Andere Zimmerwirtin fas immer die ganze Zeitung. Die Kopfleiche murde ebensomenig vergessen mie der veramtmortilige Schriftett und der Sossenderig. Benn mit der Sossenderig d

Aus Gau und Provinz

Doppelleben eines Karienverteilers

- Franslart a. M., 11. Jehr. In einem Franslurter Betrieb hatte ber Adjährige Deinrich Betten bahl die Julagetarten für Schwere und Langarbeiter zu verteilen. Bon beien
Karten hat 8. erhebliche Wengen ver ich ob en, 16 dag er fich
feit vor dem Gondergericht zu verantworten hatte. Bettenbähl
fight vor dem Gondergericht zu verantworten hatte. Bettenbähl
fight vor dem Gondergericht zu verantworten hatte. Bettenbähl
fighte ein Doppelleben, gab fich in Alfahdplenninden mit Dirnen
ab und machte Zochen und Geichenfe. Durch seinen Eedenswandel
gericht er immer mehr in Schalben, under Schwenswandel
gericht er immer mehr in Schalben, und der doffgeler, die
kein der Schwen und der einzige, det dem er in der
kreibe Schwen und ische einzige, det dem er in der
kreibe der Schwen und ische einzige, det dem er in der
kreibe der Leinen, deht B. der Ledensmittellarten verfigur, und es
fann dehin, deh er von B. teile zum Schulbenausgleich, teils durch
Bartalblumg Feits und Fleischen erwickt, lo dag er insgelamt
256 Biund Feits ind Steilenbenausgleich, teils durch
bei Siund Feits ind also als dehten Echielers Geliebte,
die Dijahrige Mangarete Stein aus Difenbach, wurde in den
Austeiligen mit einbezogen und war is in der Zage, 240 Kinnd
Fleisch, 12 Liter El und 28 Kinnd Margarine einzustaufen, die
ke zum Erdl weitersechüngerte. Das Gondergerich verurteille
Betlendühl zu vier Ischen Mangarine zugen der Kreigswirtlik, Schülker zu zweienbald Jahren Junkfabnus und bin Jahren Gehrer
Gerverlicht, die Siein wegen Kerdrechens gegen die Kreigswirtlik, Schülker zu zweienbald Jahren Junkfabnus und den de Kilo Jehte
Begen beite, zu drei für die Kilo Jeilig dund 6 Kilo Jeite
Bespen beite, zu der Konachen Gesängnis. Schülker en wie der
Geiten erheiten bei Unterfundungsdagt ausgerechet.

- Mainz, 11. Febt. Rahe der Kailerbühle flieg ein Mann

- Maing, 11. Jehr. Nahe der Kaiferbilde lieg ein Mann an der Heile aus der Etröhendaln, Mieb aber mit leinem Mann der Schließelle aus der Etröhendaln, Mieb aber mit leinem Mannelle der Fellen der Schaffer weiber gelößissen hatte, den Artikert John Meiben Meiben, weithafte fin vergebens dem Algemilder dem ethogenleinbere demethat zu mache weiter dem entgegenleinmenden Pierchelurvert gestrellt und fo famer verlegt, dah er in das Arantenhaus eingeliefert merben mußte.

Neues aus aller Welt

Eleben Tote bei einem Bergrutich Mailand, 11. Jehr. Ein folgenichmerer Bergrutich ereinnete fich bei der Detidmit & al andrie in der Kabe der Ellendahnbride der Linie Bentimitalia-Mentone. Deradhlürzende Gelteinse und Erdmallen getädzten ein kleines Daus, das den auf Bengadung der Elendahlfnie eingeletzten Soldaten als proviforische Unterfunti biente. Bon den geben Insielne konnten fich beit erten, möhrend fieden den Lob fanden. Die Ellenbahnfinie murde delchabt

Der alleite Eleiant Europas geltorben. Der Joaclogilide Garten vom Koppenbagen hat leinen rieigilten Indien, dem Eleianten "Frama" verloren, der menighens 140 Jahren Eleianten "Frama" verloren ber menighens 140 Jahren Eleianten "Frama" verloren ber Menten Station der Sein der

Sufeisen, firschrotwarm

Wirtschaftsteil

Stabiler Bfandbrieffurs

Spiegel ber Birtistelt. Die Karlsruber Lebensverit derung AG. hat 1841 einen Refordaugung von mehr als
182 Mill. RR Verfisherungslumme erzielt und welft damit einen
Gelamiverfisherungselumme erzielt und welft damit einen
Gelamiverfisherungselund von mehr als 1 Mrd. 30 Mill. RM
Verfisherungslumme aus. — Die dem Reichskand des deutlichen
daubwerts und dem genoffenschäftlichen Krediffeten nachelbeinde
Saufpartnetten der Verfishen Solfsbanten AS.
Kerlin, hat 1941 ein aufererbentlich güntliges Bischlügkergednis
erzielt. Die Reugugänge an Beufparverträgen lauten auf eine
Saufparfumme von insegeinmt und le Mill. RM und daben fich
damit gegenüber 1940 vervierlocht.

Berlinger Weise wond in Leitung von der Mill. RM und daben fich
damit gegenüber 1940 vervierlocht.

vanni gegenwer 1940 verdierfagt.
Berliner Börse vom 11. Jebruar. Der Attienmarkt seite mit kleinen Umfäßen und etwas schwöckere Hakung ein. Montane, Auto., Maschinene und Metallwerte waren überwiegend ermäßigt, während Braunfolenattien sich vurchvog Gewinne exzellen. Buding beseitigten lich um 1. Alle-Bergban und Genuficheine um 5 3%. Koleidran um 5 %. Gestüret bühten 2 % ein. Metallgestichen um 3 %.

gefellicheft minus 3 %.
Frantsurter Börje vom 11. Februar. Kleine Abgaben brüdten bas Aursniveau eiwas jurüd. Melallaefellichaft minus 3½, auch Datmier 2% schmöder. Daneben Mannesmann, Stallicertin, Farben je 1, ASS. 1½, Jungduns 1½, % niebriger, wöhren Buberus, Holymann, Siemens, Kaufvof, Conti-Gummi um Frogentbrucheile nahgaben Jellhöff Wäddhof etwas fester. Kenten saum verändert. Tagesgelb 1½ 5%.

Acnien faum verändert. Tagesgeld 134 %.

Reiferungen vom 18. Federuar. Berlin: Bereiftigte Stahlwerte 1543, 36. Farben 200%, Reichoaltbefis 162:60–162:50,
4 %ige Pommersse Provinzialbant Pibr. und 4 %ige das Avinunanlighudverssen. 1940 ersmals notiert mit 102% del verschäftser Geldrepriterung, Gemeindenmischulaus 102%, 7 ru n.
tu t: Geldioexein 153%, Abeinhah 194, Dainher 216%, Ingdans 182%, Jellioff Waldhof 124%, Is, Farben 207%, Schiebecantlati 38, Reichberufche Kanibor 146%, Seidener 155, Geffixer 203,
REG, 189, Westbeutsche Kanibor 146%, Seiding 132, Reichbeat 140, Dingter 146%, Geiling 132, Reichbeat 140, Dingter 146%, Geiling 132, Reichbeat 140, Dingter 146%, Geiling 132, Reichbesche 162%, Steuergutschein I 104,40.

In Kürze erzählt:

Eine intereffante Entwicklung

Bon Robert Beber von Webenau

Gine interessante Entwicklung

Bon Nobert Meber von Webenau

Derr und Frau Arause danas ins Iheater. Es war Minter, und derr Krause danas daraus, das sid seine Sebedilite sich etwas würmer anson.

Wentge Minuten por Beginn der Borstellung nachm das Sebedaar seine Vide ein. Da ertonte aus der Keide dinter ihnen eine bekannte Stimme:

Guten Abend, Krausel Kein, so ein Aufall!"
Krauses manden sich um Inter ihnen jas dern Krausel Kein, de im Aufall!"
Krauses manden sich um Inter ihnen jas dern Krausel Krausel kein, der im ganzen Krien wegen seinen Especiale eine recht aute Unterbaltung und in der Verband.

Wan münsche geweitste eine recht aute Unterbaltung und in der Verband.

Wan münsche geweitste eine recht aute Unterbaltung in der Verband.

Wer nicht die workenden Konaänse auf der Jühne interssitzung und in Verband.

Wer nicht die workenden Konaänse auf der Jühne interssitzung und in Verband.

Wer nicht die vonkenden Konaänse auf der Jühne interssitzungebung dulchet. Insbesichnete in Selfebungsangeleganders deiten sonnte er feine Schlamperei seiten.

So enbedte er bei der Arau Krause, die gerade vor ihm sah, etwas, das ihn mahlos trittierte. Bei strens sertads untsetzliches sir den Kebanten-Knelebein.

Wen eine Schlamperei! dahe er und vertuckte den Rodlieden au entretzliches sir den Kebanten-Knelebein.

Wen eine Chlamperei! Dahe er den dertuckte den Rodlieden au entretzliches sir den Kebanten-Knelebein.

Weineren der der den Kebanten-Knelebein.

Weineren der der den Kebanten-Knelebein.

Weineren der der der der den der und vertuckte den Rodlieden au entretzliches sitz den Kebanten-Knelebein.

Weineren der der der den kebanten-Knelebein.

Weineren der der der der den

Sport und Spiel

Rriegsmeifterichaften der Radfahrer

Ariegsmeisterschaften der Radfahrer
Gute Beschung im Raddall, Aunstigheren und Frauenpole
Jum der Wale der gegen der Aufgebreiter des NEAL und
bie I. des Bannes de Wiesbaden, am tommenden Somntag in
Verladt ihre Meisterschaften im hallentabsport um Austrag.
Das Melderegdinis filt ein sein geites. Der Aumssipart-Abdall
welft die größte Teilnehmergals auf. Im den Tiel eines Ariegomeisters dirfen die deiben Manuschaften Seulderget-Apple (AR.
1900 Bierstadt) und Echou Wanuschaften Seulderget-Apple (AR.
1900 Bierstadt) und Echou Total einem Freiher Verlage (AR.
1900 Bierstadt) und Echou Total einem die der der Geleg der Verlage
keine der Manuschaften Indept, dürften die deben Honischen Meister
Briefer-Bolled ohne weiteres Ennmeister werden. Im den
meisten und der einem Freiher-Denn geben der I. d. den
meisten der der der der der der der der der
meisten. Der Aufgeschle der der der der der der
meisten. Des Ausgeschle ist mit geste der Spale gesten wieden
meisten. Des Ausgeschle ist mit geste der Beschen fiedere. Die
größte Seachinn inder des Konligheiten vertrefen.
Die größte Seachinn inder des Manuschaften vertrefen.
Die größte Seachinn durfen ehenfalle sich nicht der den
seiner von Kannischen der der der der der
meisten der der der der der der der
mit einer Manuschaft der der der der der
mit einer Manuschaft vertrefen soll eine der der der
fenne sollte vertrefen der sechhann und Sie Mierkauser
lien triegen lassen. Ele Stechhann Wente der der der der der
mit einer Manuschaft vertrefen sollt. Steithedet und I. heinz,
deit hellt zu der Rei 1894 Erbenbeim Burtet mit einer
Grappenmanuschaft Ehrift, Roch, Scheerer, hallelbach Gommenter
und Remneilen, währen der Meister der der der der der der der der
Die Unterstitzerfomerablichaft eines Bekrumgfeitels lewie

3m Bettfampf mit ber Rleinfalibermaffe

Im Weitsampf mit der Aleinfallderwasse Die Unterssigiersameradsast eines Wedrmachteiles sowie Schipen der Schipen der Leiden der intertreise Miessaden genden sich nicht eines Wedrmachteiles sowie Ind nicht eines Aber und Wistampf mit der Aleinfallderweise in Merchanden geben der Aleinfallderweise der Gerichführen 1921 dei Alexenthal gegenüber. Die der de is den an beiden Kämpfen mit einem Merchansschaft waren. 1. Pseuning (Sportigigen 1921 Wiesbaden) 308 Kinge, 2. Schaumann (Schübengelcflächeit Wiesbaden) 308 Kinge, 2. Kreise (Sportigigen 1921 Wiesbaden) 308 Kinge, 2. Kreise (Sportigien) 200 Kinge, 3. Spolie (Hopfigen) 200 Kinge,

Seldentob von Schopp (Spener). Der faarpfälissige Meister der Amateurbort, Schopp (Spener), etliti im Olten den Heldendo. Schopp gedörte als Allegengemighter der beutschen Autonalimannschaft em und wurde der der deutschen Tielfamplen in Königsberg 1940 hinter Odermauer (Köln) zweite Breisträger. Das gleiche Schische erlite im Olten den ohnmalte Breisträger. Das gleiche Schische erlite im Olten den ohnmalte Anderen im Allegengewicht, Kotte (Dresden).

18 Ten nise Länden, Ingann und Kreatien im Kadmen der Weltbewerde um den Kommstofflam der in Kadmen der Weltbewerde um den Kommstofflam der in Kadmen der Weltbewerde um den Kommstofflam der in Kadmen is weimen gegen Jialien, Ungann und Kreatien, während der Armen jeweimal gegen Jialien, Ungann und Kreatien, während der Armen jeweise ein Kampf gegen die gleichen Länder vorgelehen ist.



WISSEN SIE SCHON ...?

LUMINIUM

29. Forisehung (Rachbrud verb.)

"Bor morgen mittag werben wir faum dort eintreffen, beläl, wenn wir glatt durchfebren, was ich aber nicht ratium balte. Die Hunde ind ich au ar am niegenommen, werben gegen Abend die Hult eines alten Belgidgers den, der oor einigen Jagen den Wolfen aum Opter fiel, mes die recht ilt, möchte ich voor noch einmal übernachten. Erft "Morgen der Adhrt au den Werfen iortleiken."

und erft Blorden die eradet an den gestim ich leibstverKienn die stür richtig befinden, io bin ich leibstverkännlich auch damit einwerkanden."
Arel überprüfte ichnell noch einmal das Gelchier der verftürtten Koppel und nahm neden Maraot im Schliften Klase warfen noch einen leiten Blid auf die awlichen den köbren liegende Schnechütte. Dann fuhren sie in die weite Schneckandichalt hinaus.

Geitbem Karin Stenmann mußte, daß Kriminalsommistar Sopo binter Arel Kohla bet war, um ihn au verhaften, well man ihn sit den Nocher des Größindlers Bruce helt, wat ihre Beraweitlung auf dem Höbenantin Linder innesten Linder Germindung der Schale eine Germindung der Schale eine Germindung der Germindung der Schale Germindung der Germi

veitigen Stoken davonfubr.

Aufangs lief fle raichen Schrittes, mit ichenbar unversminderter Ausbauer dabin, fich immer im Schaften der Dauler baltend. Bei jedem Geräusch, das fle verurlachte, glaubte fle einen Menlichen neben ind auftauchen au leben und von ihm erfannt au werden, Als sie endlich die letten dauler binter fich ließ, atmete sie erleichtert auf. Bor ihr erftrecke fich dass de, dimeebebeckte Alachand, ohne Baum und odne Strauch.

3wei magifche Dierecte



In die waagerechten und ientrechten Reiben gleicher Rummer lind iewells gleichlautende Worter nachfolgender Bedeutung eingetragen. Rach richtiger Lötung ergeben die Rörter 1. und 6. zulammen geleien einen deutlichen Sagen-belden.

belden.

1. Mäddenname, 2. bomerliches Deldengedicht, 3. römi-leber Grenzwall zwiichen Rhein und Donau. 4. Europäer, 5. auberteiter Kabrung, 6. Feiersbrunkt, 7. neuestiffde Er-findung, 8. zweiter Präfident der nordamertfanlichen Union. 9. Giabt in Trunfreich, 60. Rebemfluß der David

Auflösung zum "Serlegten Gprichwort" in Nr. 32: Schwelle L. Cellift, S. Haft, 4. Werg, 5. Attelt, 6. Rogate, Jeilig, 8. Ridder, 9. Aie, 10. Legende, 11. Dach. Schwarzwald,

Schütteliroft überiallen, der sie die Jähne auseinanderschlasen ließ. Sie fror die in die Finaeriosken. Um sich au erwärmen lichtun sie wieder eine ichnellere Gamaart an.

Als sie nach sweieinbaldbründigem Lauf hinter einer hoben Schneenbe darimachte, war ein werstellens ein Wetten noch der Gamaart an.

Als sie nach sweieinbaldbründigem Lauf hinter einer hoben Schneenbe darimachte, war ein werstellens ein Metlen noch der Gabe eine Metlen noch der Gabe eine Metlen der Weiten der Gabe der Metlen der Gabe der Gabe

Fortiebung folgt.

THEATER . KURHAUS

Deutsches Theater. Heute Mittw

sidenz-Theater. Heute Mittw., sidenz-Theater. Heute Mittw., Febr., 1915 bis 21.15; "Franz & Zwelte". Lustapiel von H. debunne u. R. Rieth Gastinaz. Bieth (Reichssender Frank-tra M.) Pr. 1.10 bis 3.60.— ergen Donnerst., 12 Febr.; schlössen Frans. Donnerstag, 12 Febr., 100: Konzert, Leltung; Ernst.

VARIETÉS

ala, Großvarieté Ruf 2990.
Sgilch 1915 Uhr: Europäisches arieté in der Seala, Gastspielt Kaetha, die phantaatische holindisch. Akkordeonschau, etwalsmaliges – ein nie gehörter folg. Jeden Mittwoch, Samse und Sonntag, 15.30 Uhr. amilieavorstellung. Vorverkanf grich ab 16 Uhr, Seala-Kasse.

LICHTSPIELE

Wallhalla-Theater, Film u Varieté
Hente der neue große Tobiellin "Measchen im Sturm"
mit Olra Tschechowa Bühner,
Ligen im asiatischen RingTsch. 15, 17, 19,30 Uhr. So. ach
Il Uhr. Jugend nicht zugelnssen
Ufa-Falast. "Der Strom". Ein
Terra-Film nach dem berühmt.
Drama v. M. Halbe m. L. Koch.
Für Jugendliche über 14 Jahre
zugelassen. Vorh: Die deutsche
Wochenschau. Anfangszeiten:
15, 17, 15, 19,30 So. auch 12 Uhr.
Ufa-Palast. Verlängerung der
Märchenvorstellungen. Donnerstag und Freitag, 13,30 "Schneeweißeben und Rosenrot" Vorh.;
ein instiges Beiprogramm mit
unserem lieben Kasper. Kinder
nb. 30, Erwachsene ab. 50 BM
Thalla-Theater, Kirchgasse 72

Thalla-Theater, Kirchgasse 72
Tagi, Erstaufführung: "Sonntagskinder" Ein Algefa-Film im Siegelverleib. Die deutsche Wochenschau Anfangszeiten: Wochent 15, 17.18, 19.30, Sonnt 13 Uhr Jugendliche ab 14 Jahre nugeinsen.

nugelassen.

Apollo, MoritzitraBe 5. Täglleh
1445, 17, 19,90 Uhr, Sonntags
nuch ab 1245 Uhr. Die lang erwartete, große senationelle
Erstaufführung! Der gewaltige
Abenteuer-Film: "Die Tochter
des Korsaren". — Jugend hat
keinen Zuritit.

Film-Palast, Schwalbacher Str., spielt 15, 17-20, 19-30 Uhr dag Terra - Lustapiel "Famillenansachiufi", mit Ludw, Schmitz, Die neueste Wochenschau läuft zu Beginn des Programms. Jugead hat kelnen Zutritt.
Capttel, am Kurhaus Till: 14-45, Uhr Die lang erwartete, großesensationelle Erstaufführung! Der gewaltige Abenteuer-Film: "Die Tochter des Korsaren", Jugend hat keinen Zutritt.

Flim-Palaiet, Sohwalbacher Stragelet is. 1739, 1348 Uhr. des Torra. Luxispiel ... Pamilienan schiuß", mit Jody. Schmitz. Die singersteil wie in des der Germannen Steman in de

Sertäufe.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Berichiedenes

Ber nimmt bjähr, liebes Mädchen wegen Krantheit der Mutter vor ibergebend in nur liebevolle Piloge? Ung. u. E 723 an T.Bl.

Ber liefert Ber-bunflungsrollen nach Mah? An-gebote erbet. u. A 987 an T.-Bl.

Sutes Alavier v. Privat zu miet, gejucht Abr, im Laghl.-Bl. Hx

Paditgejude |

Garten u. Aldert. bis zu 50 R. zu pachten ober zu faufen gejucht. Ung. G 721 TR

KONZERTE

KONZEKTE

Marktkirche. Sonnt, den 15. Febr.,
16.39 Uhr; Das deutsche Te deum
von Michael Praetorius in drei
Teilen zu zwölf Stimmen für
drei Chöre, Orchester und Solisten, gesungen von den verein.
Kirchenchören unter Leitung v.
Kurt Utz. Sopransolo: Christelene Partenheimen. Orgel: Bernhard Dreier, Frankfurt a. M.
Programme zu 0.50 RM in der
evang. Buchhandlung, Neug. 4

Das Deutsche Theater

bleibt bis auf weiteres "

geschlossen

FAMILIENANZEIGEN

Gisela Magdalena. Die glückliche Geburt einer gesunden Tochter zeigen in dankbarer Freude an: Hildegard Krafthöfer, geb. Knob-lauch, Erich Krafthöfer, Install. u. Klempermeister. Wiesbaden, Geisbergstr. 18, 5. Februar 1942

free Vermählung geben bekannt. Walter Sternberger, Uffz., Wies-baden, Waldstraße 140, Marlies Sternberger, geb. Engler, Frei-burg, Freiligrathstraße 91

burg. Freiligrathstraße 91
Da wir anläßlich unserer golden. Hechzeit nicht jedem einzelnen für die überaus zahlreichen Geschenke. Blumen und Glückwünsche danken können, sagen wir auf diesem Wege unseren allerhertlichsten Dank Gustav Maurer und Fran Elise, geb. Bätzing. Wiesbaden, Feldstraße Nr. 18, 2 St.

Nr. 18, 2, St.
déclien Kriegskimeraden, sowie
Freunden und Bekannten, die
uns zu unserer goldenen Hochzeit durch Gratulationen, Bicmenspenden und Geschenke se
rich geehrt haben, sagen wir
and Gesem Wege unseren herzi
Dank C. Frey, Rog. Waftenmatr
W. Marta Frey, geh. Holme
W. Marta Frey, geh. Holme
W. Dambachtal 30

Erich Hell
Funker in einer Nachracht.,
im blühenden Alter von
20 Jahren bei den schweren
Kämpfen im Osten am 4 Jan.
den Heldentod starb.

In tiefer Trauer: Friedrich Hell und Frau, Kath. geb. Gangluff, Hilde Hell. Wiesbaden, den 16. Febr. 1942. Herderstraße 19

Mit seinen Angehörigen tranern auch wir um unseren jungen, lieben Mitarbeiter dem wir immer ein ehrendes iedenken bewahren werden.

Betriebsführer und Gefolg schaft der L. Schellenberg schen Buchdruckerel-Wies badener Tagblatt.

Heute entschlief sauft nach langem, schwerem Leiden mein lieber Vater, unser guter Schwager und Onkel Herr

Karl Otto

im 85 Lebenjahr.

Im Namen der Hinterbliebenen: RiaVolland, geb.Otto
Eitville a. Rh., 9. Febr. 1942.
Scharfensteinstraße 16
Trauerfeler: Wiesbaden in der Trauerhalle des Südfriedhofes am Freitag. 13. Febr., vormittags 11.15 Uhr.

Danksagung. Statt Karten.
Für die vielen Beweise liebevoller Tellnahme beim Heimgang unseres lieben Entachlafenen, sowie für die sehönen
Kranz- und Blumenspenden
herzliehen Dank.
Im Namen der trauernd
Hinterbliebenen: Frau Margarete Emrich Wwe, Friedel
Emrich, Frau Helga Emrich

Unsere innigstgeliebte, un-vergeßliche Mutter, Groß- u. Urgroßmutter, Frau

Emma Cunz
geb. Anthes
ging am 10. Februar 1942
neh kurzer Kvankheit in die
Ewigkeit. Tapfer im Leben,
und regen Antell am Zeitgeschehen nehmend, starb sie
im Glauben an ihren Gott.
In tiefer Trauer im Namen
aller Hinterbliebenen:
Friedel Cunz, Fam. Schaug
Wiesbaden (Dotsheimer Str.
77.53), Ostonen i. W., FrunBonames, Köln-Mühlheim.
Die Einischerung findet am
Freitag, 18. Febr., 12.15 Uhr
auf dem Sudfriedof start.
von Belleidsbesuchen bitten
wir abzusehen.

Am 5. Febr. ist unser lieber, guter, bis zuletzt um uns treusorgenderVater, Groß- u. Schwiegervater, der Rentner Johannes Karpinski

in 35. Jahre seines geseg-neten Lebens, zur ewigen Ruhe eingegangen. Für die tieftrauernden An-gebörigen: Dr. Adalbert Kar-pinski, Präsident d. Reichs-entschädigungsamts a. D. Wiesbaden, Walkmühlstr. 38.

Die Beisetzung ist in der Stille erfolgt. Von Beileids-besuchen bitten wir absehen zu wollen.

Der Tod erlöste meinen lieben Mann, unsern guten Vater. Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Oskar Theel

von seinem sehweren Leiden.
Die trauernden Hinterbilebenen: Frau Bertha Theel,
geb. Rühl, u. Kinder Rudolf,
z. Z. Kriegsmarine, Albert,
Ernst und Liesel, sowie alle
Angehörigen.
Wiesb. der Wiese

Augehörigen.
Wiesbaden (Hirschgraben 24,
1. St.), Mainz, W.-Biebrich,
den in Februar 1942.
Die Beerdigung findet Freitag, 13. Febr., vorm. 10.15 Uhr
vom alten Friedhof aus auf
dem Nordfriedhof statt.

In tiefer Traner: Familien With, Klein u. L. Schmidt W.-Bierstadt, 11. Febr. 1942. Rathausstraße 9

Danksagung. Statt Karten.
Für die vielen Beweise aufrichtiger Telinahme beim
Heimgang unseres lieben Eutschlafenen Paul Böttger,
agen wir auf diesem Wege
unseren herzlichen Dank.
Die trauernden Hinterbilebenen: Ida Böttger, geb.
Erndimann, u. Kinder
Wiesbaden, den 6. Febr. 1942.
Gnelsenaustr. 18

Henriette Gerhardt Wwe.

Henriotte Gerhardt Wwe.
geb. Schmidt
im Alter von 71 Jahren. Mühe
und Arbeit war ihr Leben.
Die trauernden Hinterbliebenen: Fam.Jos.Huppmann,
Familie Adolf Marinucel,
Sohn Willi Gerhardt. Tochter
Henriette Gerhardt und
3 Enkelkinder
Wiesbaden, Marktstraße 8.
Die Trauerfeier ist Donnerstag, vorm. 10.15 Uhr in der
Kapelle des Südfriedhofs.

Elisabeth Soizbach Wwe.

Elisabeth Solzbach Wwe, gob. Henrich ist im Alter von SI Jahren für immer von uns gegangen. Wer Sie gekandt, wird unsern Schmerz etmessen. Die Hinterbliebenen: Fam. K. Seibel, Wellritzstraße 48. Pamilie H. Herchenröder, Wellritzstraße 28 Wiesbaden, den 9. Febr. 1942. Einischerung: Freitag, den 13. Februar, 13.15 Uhr auf dem Südfriedhof.

Danksagung. Statt Karten.
Allen, die beim Heimgang
umserer liebem Mutter ihreTellnahme durch Zuschriften
und Blumeaspenden bekundeten und ihr das letzte Geleit gaben, sagen wir hiermit
unseren Dank.
Im Namen der trauernden
Hinterbliebenen:
Karl Menges.
Wiesh. Dotzheim, Wiesbadener

Wiceh.-Dotzhelm, Wiesbadener Straße 54.

Danksagung. Statt Karten.
Für die vielen Beweise innigster und herzlichster Teilnahme bei dem Tode unserer
lieben Entschinkenen Frau
Frieda Böhles, geb. Fischer,
sagen wir herzlichen Dank.
Im Namen der trauernden
Hinterbliebenen: Richard
Böhles, Major I. G., z. Z.
im Felde.
Wiesbaden, im Februar 1942.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herslicher Antelinahme beim
Helmgange unseres lieben
Opas, Herrn Heinrich Bauer,
sagen wir blermit unseren
herzlichsten Dank.
Die trauernd.Hinterbliebenen

Wiesbaden, den 6. Febr. 1942

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres guten Vaters,
Herrn Wilhelm Danmu, sagen
wir auf diesem Wege unseren
aufrichtigen Dank.

Die trauernden Kinder

Wiesbaden, den 7. Febr. 1942. Langgasse 20 u. Hallgarter Straße 7.

Bagerift u. Ger-täufer 3. Bedien. der Kundlschaft v. Tertifgrößsandi, gefusie. Ung. m. iurz. Lebenslauf und Jeugnisad-ichriften u. Z 588 an Tagdl.-Berl.

Sofort tücktiger Araftschrer für Opel-Bitt ge-tucht. Möglicht Aubrerich, Al. 2. Ju erfrogen im Tagbl.-Bl. Hu

Sansburiche, flint, mögl balb gef. Stoft, Racht., Taunusftrage 2. Sansbiener (m. Führerichein 4) gel. Samenh Mollath, Michelsberg 16.

Sut möbl, 3im. ju verm Muller, Rheingauer Str. Rr. 9, Frifp. Ifs. Minnlide Perjonen Junger Kaufmanu judit nebenberuft. Beldöftig, Büro, Tel., Schreibm. vorhand. Julchr. erb. M 721 TB.

Ar. 9, Friip. 116.

115 lot, od. judier in Bille, Andang Merotal, awei bei begal mid. 31m., Schlaffs. Hieb.

126 lotte in Herney in Taght.

127 lotte in Taght.

128 lotte in Herney in He

erb. M 721 TE.

Leibit, Kaufman indi Belditgung (flumbenweile ob. Julbe Tage). Am-fragen u. G 726 om Tagbl. Bert. Mann, mittl. Elf., judi Beldöftig. al Bote ob. and. leichte Arbeit. a. halbe Tage. Armiellungen Armiellungen Mietgejuche 3immer u. Küche ober 1 3im. mit Kochgel. lof. au miet. gel. Angeb. W 721 Zagbl. B. Setmielmasel

3-3im.-Webohaung
mit Jabeh, balb
au vermeit, ung.

4-3im., webb., abh
1, 3, frei Shoffys
afte 20, gert.
Wennere, möbi.

3-3im., möbi.

3-3im., möbi.

3-3im., möbi.

3-3im., möbi.

3-3im., möbi.

3-4-3im., Webh.

3-3im., Webh.

3-3im Bermietungen

Bohuungstaufch |

3.3im. Wahnung m. 3.5ig., Sab, Tel., Nähe King-firche, geg. gleich-wertige gelucht. Ang. 8 714 TB. Stete an: Jonnige at. 3-3im. Mohn. Beltenditraße. Guche Jonn. 2—1-3im. Mohnung i. Ichan Lage. Ang. unt. G 722 T.-B. Enche 2-3immer Robunna.

Reftenbitrage
Gude Jonn. 2—1.

31m. Mohnung i din. Sohnung in din. Coge Auft.

31m. Mohnung i din. Sohnung mit Lodg. 200.

32m. Sohnung in Lodg. 200.

32m. Sohnung mit Lodg. 200.

32m. Befpung.

32m. Befpu

seinschift mby. Elen. Juliusier e. gerebeien.

Raufgeiche
ichtim, 42. übers den sommentel. 42. 44. selekt.

Seit Breisanget. 42. u. selekt.

Sie, unt erhalt., 42. u. selekt.

Sie, unt erhalt., 43. selekt.

Sie, unt erhalt., 44. selekt.

Sie, unt erhalt., 45. selekt.

Sie, unt erhalt., 45. selekt.

Sie, unt erhalt., 45. selekt.

Sie, unspen. gant.

Sie, unt erhalt., 55. selekt.

Sie, unt erhalt.

Sie, unt erhalt., 55. selekt.

Sie, unt erhalt.

Sie, unt erhalt.

S

Borübergebende Chilichung bes Stabtifden Sallen-ifmummebes, Megen Inftanbletungserbeiten bleibt bas Sallenfamimmeb bis auf metters geichlofen, Bleebaben, ben 11. 2. 1942. Der Dberburgermeitter.

Biesbaden, den Teppine, Berbindungsfüde inwie Bettochlagen zu faufen nelucht. Ang. u. F. 716 an T.B. Nohaar tault holland, Cedan-itraße 5.

merden.
Gent. Meberichuh, Tauise elettrich, infs. i Autob.
Lennelbach bis Emier Sit. verl.
6. A. abs. Herb.
Rortus-Str. 29, 1
Reiffielel, g. er Laufchverteht

firahe 5.
Febredestett, gut
erhalten, gejucht.
Ung. u. F. 731
an Taght.-Bert.
Bettwölche, neuw,
ju faut, gejucht.
Ung. F 718 TB.
Biddel. Ant. und
Beet. Dolland,
Gedanstraße 5.

Bert. Bollond Gebanltraße 5. Wochnimmer, mobern, Rabio, Beitumranbung ob guterhalten, Leiner und führen Gelieften für der Gelieften der Gelieften der Gelieften der Hilberichten der Hilberichten der Leich, burtel, zu Leich, burtel, zu Leich, burtel, zu Kreiberichten der Leich, burtel, zu Kreiberichten Leich, burtel, zu Leich, burtel, burtel, zu Leich, burtel, burtel,

Tetelen 23/29.

Teleformat, laut, octude, Mng. u. 7594 an T.-83.

Tennfischer. 20.

Roll, oct. 970.

Roll, u. t. gel.

Roll, u. t. gel.

Roll, oct. 970.

Roll,

Seitaten

Heitura
Handwerfer, 42
Tahre, led., judit
die Befanntid., eines Mäbels
ober Mitwe bis
35 Jahre weds
heirat. Ungeb.
erb. unt. S 720
an Tagbl.Bert.

an Taghl.Beit.
Bitmer, 28 3,
mittelgr, engl.
Arb., mit einer
3]. Todyler und
eigenem Hausb.,
minight auf blef.
Begge ein einf.
braves Widds, T.
u I. ym, Peirat.
Witwe angen.
Ang. B 723 TB. Berloren - Gefunden

Dam. Beberhand-laut, Ifs., rothe, Withelmite, Kur-haus, Kranspl. vi. G. g. B. abs. Alegandrofte, 13 Bart Zei, 20125

Relificiel, g. ers halten, Gr. 40, gegen ebenjodie Gr. 42 ob. 43 an touighen gelucht Alegandrafte, 3

Recinsosit. 29, 1

Taufspericht
Echittisch-Schube,
neuwerin, beste
Massiuke, braun
dierbe 15, acgen
Sch-Schube,
dierbe 15, acgen
Sch-Schube,
dierbe 15, acgen
Sch-Schube,
dierbe 15, acgen
Sch-Schube,
dierbe 15, acgen
Lagil. Agen Hereit
Lagil. Agent. His
Ruffennitielet, gut
ech. Schube, Schube, Schube, Schube, S. 3, 4,
danke, Sr. 39, 4,

Giller Steinen chenfalls an ben Rarien telinehmen.

Negendmusikschule Wiesbaden.
Bis auf weiteres unterrichten
tolg: Lehrkräfte in ihrer PrivWohnung: Fr. Altetadt-Schütza,
Blerstadten Höhe Zi. Fri. Tiedemann, Kapellenstr. 62, Fri. Heisschel, Schwalbacher Sir., Filmpalast, Fri. Schorer, Wielandstr.
Nr. 29, Fri. Dingler (Violine),
Unlandstr. 21, Fri. Jaenicke (Klavier), Bidesbeimer Str. 43, Fri.
Mittelstädt (Akk., Bl.-Fit., Git.)
Bidesbeimer Str. 49, Fr. Frosch,
Friedrichestr. 23, Fri. Ernst, Moritustr. 38, Fri. Neiß. Adolfmilee
Nr. 13. - Die Rhythmik-Kurse
Frl. Jaenicke, Bilockfloen-Kurse
Frl. Dingler und Fri. Scherer,
Akkordeon-Kurne Fri. v. Heupgen, Fran Trost, Fri. Neiß und
Herrn Dobler fallen vorflänig
ans. - Die Kurse in Rambach,
Biebrich u Sonnenberg laufen
weiter. - Aufrägen an die Gehietsführung der Li., HerbertNorkus-Str. 33, Tcl. 20541, Jugendmusikschule.

musikechule.

ARBEITSFRONY
Fachstelle: Der Deutsche Handel
und Fremdenverkehr. Donnerstag, den 12. Februar, 20 thr. findet im Situungsssal der DAFLuisenstr. 42 (Eingang ResidensTheater) eine Arbeitstagung der
Betriebnobmänner der Fachstelle "Der Deutsche Handel und
Fremdenverkehr" (einschl. Ortswalter des Deutschen Handels)
statt.

waiter des Deutschen Handela)
statt.

85.6emeinichal brait eurd froede

Sprachkurse der NSG. Kraft
durch Freude". Abteil. Volkabildungswert. Wir beginnen in
Kürze mit folgeuden nenen
Sprachkursen Italienisch, Franzosisch, Englisch. Jeder Kurwas
umfaßt 20 Doppelstunden. Teilnehmerpreis 10 RM. - Anßerdem
beginnen wir mit einem Arbeitskreis für Malen und Zeichnen.
Auskunft und Anmedung Luisenstraße 41, Zimmer 21, Telef.
Nr. 55641

Heimahend: Freitag, den 18 Febr.
find. 1. Wandererbeim, "Oranienburg". Albrechstr. El ein Heimabend statt.

VERSICHERUNGEN

Namer Krankenkase, gegr. 1908
Anfnahme ohne Untersuchung
für alle eicht Versicherungsglichtige Zahlung unquittert.
Rechnungen, auf Wunseh direkt
an den Arzt bzw. Hellpraktiker.
Bei Krankenhausaufenthalt Verglichtungsscholn zu Lasten der
Kasse Kriegsristko eingeschloss.
Hohe Iedstungen, Privatpatient!
Prospekte durch die Besirksdirektion Wiesbaden, Michelsberg. Ecke Langgasse, Buf 23731

GESCHAFTSANZEIGEN

Nähmaachinen-Ersatzteile, sowie Zubehör, Nadeln u dgi Th-Brück, Nähmaschinen Vertrieb, Goethestraße 18, Tel. 23605

Stellenangebote Beibliche Berforen

Genedipilini
itunhen.

beredipilini
itunhen.

beredipilini
dungelife gel

Ang. 2 889 18

Apredipinabenhille
(ausgebilbete) 1.

gahnatzii, Stargeiuch. Ung.

M. 720 an I.
Bilfran auber b.

Sauje acjude.

Mag. u. H. 715

an Iaghl-Bert.

Röchin pum 1. a.

J. Self. Guischaus
boit. R. Wisch.

an Iaghl-Bert.

Röchin pum 1. a.

A 990 an T.
Bilfran auber b.

A 990 an T.
Bilfran auber b.

A 990 an T.
Bilfran auber b.

A 900 an T.
Bilfran auber b.

A 900 an T.
Bilfran auber b.

J. Self. Guischaus
boit. R. Wisch.

J. Self. Guischaus
J. Self.

Mufmartefrau für gwei Buroraume am Schillerplan gefucht. Gefall.

Staden, finderlieb, in geoffegt,
jousdalt geundt Wielandkruße 19, 2 Itslutwartefren für
Stroub Setrieb,
Jalbtogsbeicheittigung, ed Jan
Erich u. Geoffen,
Ligung, der

fojott ein "Mutter Engel", Zangnalle St.
Rüdensliffe, Rüdensbille, Rimmermadden, Caterphilerin, Rüdenmadden, Dausmädde, Tager, Reilmertedeling zum belbigen eintritt getugt Borzuhelden idgild von 12
bis 13 unb 17 bis 18 Uht. Botel
Communer Bod.
Rustens in Lichtig u lieipig, töglich
2 bis 3 Ginnben gelucht. Photo
3 Rimbod. Bisesb., Kirchgalie 20.

Wuhlens ! Zahen Genebere Buhlens
lighid 1 Ginnbelighid Crich
Dennermann, gelacht. Keubort,
Richgalie 29.

Stindenfrau
4-5x die Woche
5/8-11 Uhr gelBachnofffr. 31, 2
5iffe für täglich
norm von 9 bis
11 Uhr gelucht.
Ader T.481 Ht
Fansangelelle f
einf.-paus gelRicht, Michienftroße 23.
Manche Berksen Manniche Perjonen

Silfe für töglich 1—2 Stunden a-Bolggerfleinern, Etrahenreinla, um, gejucht bei Ritter, Rero-tol 19.

Dille tur turben 1
1–2 Stunben 1
2-2 Stunben 2
2-2 Stunben